



Unsere Smeura macht Schule



Im Juli fand in unserer Smeura unser alljährlicher Kinder-Aktions-Tag statt, der neben unserem Tierschutzunterricht an den Schulen ein weiterer Weg ist, der jungen Generation Mitgefühl und einen verantwortungsvollen Umgang mit Tieren zu vermitteln. Hier kommen die Kinder und Jugendlichen in direkten Kontakt mit unseren Schützlingen und erleben anschaulich, dass auch Tiere individuelle Wesen sind und - gleich uns Menschen - Gefühle, Bedürfnisse und Lebensfreude empfinden.

Angeleitet von unserer Tierschutzlehrerin Ann-Catrin Schmidt und unserer Mitarbeiterin Mihaela Stefanoiu wurde den Kindern zu Beginn der Veranstaltung gezeigt, wie man sich einem Hund nähert und kindgerecht erörtert, wie wichtig soziale Kontakte nicht nur für uns Menschen, sondern auch für Tiere sind. Anschließend fand eine ausgesprochen schöne Spielstunde im Welpen-Spielplatz der Smeura statt. Nach ausgiebigem Toben, Spielen und Kuschneln, verabschiedeten sich die Kinder mit einem Leckerli von unseren Welpen und begaben sich mit unseren Tierschutzlehrerinnen in den Pavillon der Smeura, um gemeinsam allerlei Spielzeug für unsere Samtpfötchen im Katzenhaus zu basteln. Aus Papierrollen wurden Intelligenzspielzeuge und Leckerli-Versteckboxen gebaut sowie aus verschiedenen Materialien Spielangeln und Raschel-Spielzeug gefertigt. Nach einer kleinen Stärkung, die unsere Mitarbeiterinnen für die Schüler vorbereitet hatten, ging es zum Katzenhaus. Zuerst durften die Schülerinnen und Schüler einen kurzen Blick in die Krankenstation werfen und dabei zuschauen, wie unsere Tierpflegerinnen Dana und Alina die Kätzchen medizinisch versorgten. Im Anschluss ging es zu den Katzenzimmern. Begeistert und mit viel Freude verteilten sie in allen Zimmern ihre selbstgebastelten Spielzeuge und die wissbegierigen Kinder nutzten während dem ausgiebigen Kuschneln mit den Tieren die Gelegenheit, unseren Tierschutzlehrerinnen all ihre Fragen zu stellen. Dieser Tag hat allen großen Spaß gemacht.

Der Tierschutzunterricht außerhalb der Klassenzimmer dient nicht nur der Abwechslung, sondern hat – so denken wir - vor allem auch pädagogische Vorzüge.

Die wichtigste Botschaft des Tages an unsere Kinder war, welches Glück es sein kann, mit einem Tier zusammenzuleben, aber auch, dass man eine große Verantwortung und Verpflichtung dem Tier gegenüber eingeht. Und wem bereits als Kind der Respekt gegenüber anderen Lebewesen vermittelt wird, wird ihnen auch als Erwachsener mit Achtsamkeit begegnen. Wir freuen uns, dass wir für das Schuljahr 2022/2023 drei neue Partnerschulen im Landkreis Arges für den Tierschutzunterricht gewinnen konnten. Unser großer Dank gilt unseren Tierschutzlehrerinnen Ann-Catrin Schmidt und Valentina Bran, die mit viel Engagement und Einfühlungsvermögen, versuchen, zu vermitteln und zu lehren, was sie selbst von ganzem Herzen leben - Mitgefühl und Respekt gegenüber allen Lebewesen. Letztendlich ist das der Wegweiser in eine bessere Zukunft für uns alle.

